

Inhalt

Die Dinge, der Trost und die Erinnerung

Zur Einleitung

Thomas Klie/Jakob Kühn | 7

I. Theorietraditionen

Der Kult um die Reliquien

Vom „unverweslichen Leichnam“ bis zu den „Körperwelten“

Hubertus Lutterbach | 19

Von der Reliquie zum Ding – und zurück?

Stefan Laube | 37

Früh- und frühhochmittelalterliche Berichte über Reliquien in Nordwestdeutschland

Thies Jarecki | 53

Der unsichere Status der Dinge

Zum Kontinuum von Sozialität und Materialität

Thorsten Benkel | 71

II. Theologie im Dingdiskurs

Sakrament des Zigarettenstummels?

Reliquien des Heiligen in der katholischen Tradition

Christian Bauer | 89

Ergötzen ohne Götzendienst

Überlegungen zu einer religiösen Wahrnehmung
der Dinge des Daseins

Michael Roth/Ulrike Peisker | 111

Die „letzten Dinge“ – Von der Beständigkeit der Dinge im Sterben
Praktisch- und systematisch-theologische Zugänge
zur materiellen Kultur am Lebensende
Sonja Beckmayer/Marcus Held | 125

Das Porträtfoto in der Trauerfeier – eine Reliquie?
Bemerkungen über das dynamisch Wirksame
im Zwischenreich der Bilder
Matthias Marks | 141

III. Phänomene

„Der Diamant ist das Funkeln von ihr“
Eine Fallanalyse zur Diamantpressung
Thomas Klie | 163

„Ich will jetzt Mutters Asche!“
Aushandlung, Aneignung und Autonomie
am Beispiel kontroverser Gegenständlichkeit
Matthias Meitzler | 175

Rechtliche Aspekte der funeralen Sachkultur
Torsten Schmitt | 199

IV. Funerale Praxis

Mutters Kochlöffel
Reflexionen pastoraler Erfahrung im Umgang mit Artefakten
Dino Steinbrink | 217

Hinterhergeworfen. Ein Blick ins offene Grab
Dirk Battermann | 233

V. Fazit

Die Toten und die Dinge
Beobachtungen zur *funerale*⁹
Manuel Stetter | 241

Autorinnen und Autoren | 255